

# Die Gänsemagd mit Inu Yasha Starbesetzung

Von abgemeldet

## Der Abschied

Inu Yasha und "Die Gänsemagd"

Das Casting

In den Rollen, sind zu sehen:

Kagome als die Prinzessin

Inu Yasha als der Prinz

Kikyo als Kammerjungfer

Kikyo16 als Erzähler

Sango als die Mutter von der Prinzessin

Miroku als der Vater von Inu Yasha

Shippo als Gänsehüter Kürtchen

Kirara als Fallada

Für alle die, die das Märchen nicht kennen, hier ein kurzer Ablauf:

Die Prinzessin wird mit einer Dienerin ins andere Königreich geschickt. Mitten auf der reise, macht die Dienerin sich kurzerhand zur Prinzessin und die echte Prinzessin wird zur Magd. Die Prinzessin besaß aber ein Pferd, das sprechen konnte. Als sie in dem anderen Reich ankamen, viel die Vertauschung nicht auf und so musste die Prinzessin mit Kürtchen Gänse hüten, der sie aber immer ärgert. Eigentlich wird Fallada auch von der Magd umgebracht, aber der Teil gefällt mir nicht (arme Kirara ) also hab ich den Weg gelassen. Alles in allen, wird sich alles wieder zum guten wenden, wie immer. Ich hoffe, dass es euch gefallen wird.

## Die Gänsemagd

### 1. Kapitel

Inu Yasha: Nein, da mach ich nie im Leben mit, so nötig hab ichs nämlich noch nicht!

Kagome: Ach bitte, das wird bestimmt total lustig.

Shippo: Genau Inu Yasha, sei nicht so ein Spielverderber.

Erzähler: Was ist den los, wir warten schon auf euch, damit wir endlich anfangen können.

Shippo: Inu Yasha weigert sich mit zu machen, der ist so gemein \*weinerliche Stimme\*

Inu Yasha: Also, ich geh jetzt mal, dann bis später!

Ez: Schön hier geblieben Inu Yasha, du spielst mit!

IY: Wer sagt das?

Er: Ich!!!

IY: Ja und, ich hab noch nie auf Menschen gehört, da fang ich doch jetzt nicht damit an!

Ka: \*evilgreen\* Inu Yasha.....SITZ!!!

IY: \*auf Boden lieg\* Das ist nur eine Ausnahme.

Er: Fakt ist, dass du auf jedenfall mit spielst, sonst räch ich mich fürchterlich!

IY: Ach ja und wie will sich so ein mickriger Mensch rächen? \*Augen verleier\*

Er: Ich schreibe eine Romanze mit dir und Kouga!

IY: Ok, wie geht denn das Märchen eigentlich? \*sehr, sehr freundlich\*

Er: \*stöhn\* Lies das Drehbuch! \*drückt ihm Drehbuch in die Hand und geht\*

Er: Ehm, fangen wir an! Es lebte einmal eine alte Königin. Ihr

Sango: Eh, wer hat gesagt, dass ich alt bin? So eine Frechheit, ich protestiere!

Miroku: Da stimme ich Sango vollkommen zu. Sie ist noch äußerst jung, sieht man ja an ihrem entzückenden Körper!

Sango: \*haut Miroku eine runter\* Dich hat keiner gefragt!

Er: Das ist doch nur ein Märchen!!! Wir wissen schließlich alle, dass du ziemlich jung bist! Einverstanden \*klingt leicht genervt\*

Sango: Nein, ändere das Drehbuch, oder ich spiel nicht mehr mit!

Er: Ja, ja, Also. Es lebte einmal eine sehr \*Besonders betont\* junge Königin. Ihr Mann war schon vor vielen

Jahren gestorben \*fragt sich gerade wie das gehen kann, aber egal, Hauptsache Sango is glücklich...\*, doch

hatte sie noch eine schöne Tochter.

Kagome: Das bin ich oder?

Er: \*dreht gleich durch\* Kagome, das steht alles im Drehbuch und das habt ihr nun schon mindestens 3 Monate.

Mich würde ja mal interessieren, wer da überhaupt reingeschaut hat. \*schaut säuerlich in die Runde\*

\*schauen alle durch einen dummen Zufall gerade woanders hin\*

Ich wusste es. Also weiter.

Diese lebte am königlichen Hof in allem Reichtum, blieb aber stets freundlich. Da sie aber heiraten musste,

musste sie auch einen Tages losziehen.

Sango: Ich habe dir Schmuck, Edelsteine und fast unsere ganzen Reichtümer miteingepackt, Ich gebe dir hier

eine Zofe mit mein liebes Kind.

Kagome: Danke Mama, ich werde dich vermissen. Wer bitte schön verfasst den so einen alten Müll, das sagt doch

heute keiner mehr.

alle: \*sweatdrop\*

Er: Als die Abschiedsstunde gekommen war, ging die alte Königin in ihre Kammer, um

Sango: Nein, das mach ich nie im leben! BASTA

Er: Sango, du brauchst doch nur so tun als ob.

Sango: Nein, das tu ich nicht mal so zum Spaß, ich schnippel mir doch hier keine Finger ab. Bloß für so ein

besch.... Theaterstück. \*Klingt ziemlich hysterisch\*

Er: Du sollst dir ja auch nichts abschneiden, sondern nur 3 Blutropfen auf ein Taschentuch tropfen, dazu kommt

noch, dass es nur Ketschup is, den du dort benutzt! Mache endlich!!!!

Sango: \*grummel\* Für mein liebes Kind, damit sie immer beschützt wird, gebe ich ihr 3 Blutropfen auf ein

Taschentuch \*leiert den Text irgendwie runter\*

Er: Mehr Betonung bitte! Als die Mutter das getan hatte, ging sie wieder zu ihrer Tochter und sprach.

Sango: Liebes Kind, pass gut auf sie auf, du wirst sie unterwegs brauchen!

Kagome: Was soll ich denn mit den Tropfen, schenk mir lieber was besseres!

Er: \*drohend\* Das steht da aber nicht da, oder muss ich erst sauer werden?

Alle : \*big sweatdrop\*

Kagome: Is ja schon gut. Tschüß Mutti, wir sehen uns ja noch!

Er: Und mit diesen Worten ritten sie von dannen. Als beide schon einige Zeit geritten waren, verspürte die

Prinzessin ein Durst Gefühl, so richtete sie sich an ihre Magd.

Kagome: Steig ab un schöpfe mir mit meinem Becher Wasser aus dem Bach, ich möchte trinken.

Kikyou: Wenn ihr durst habt, so steigt selber ab, legt euch ans Wasser und trinkt. Ich mag nicht eure Magd sein. Schließlich bist du ja meine Wiedergeburt, also musst du mir dienen nicht andersrum. Kapiert!

Alle: \*big, big sweatdrop\*

Kikyou: Warum spiel ich überhaupt dei böse, ich möchte mit Inu Yasha zusammen kommen, damit ich mit ihm in die Hölle kann!

Er: \*sweatdrop\* Genau dies ist die unbedeutende Nebensache, warum du nicht gut sein kannst!!!

Kagome: Und frech wird sie auch noch! Da trinke ich eben nichts!

Er: \*böser Blick\*

Kagome: Ehm, ich trinke doch etwas, bin doch durstiger als ich dachte....

IY: Irgendwie hab ich das untrügliche Gefühl, dass das nie was wird!

Er: Das sagt der richtige.....

Auf jedenfall, stieg die Prinzessin ab, neigte sich zum Wasser und trank. Die Magd ließ sie nicht einmal aus ihrem Becher trinken!

Alle: Die Rolle steht dir echt viel besser Kikyou...

Kagome Ach Gott, wenn das meine Mutter wüsste, das Herz würde ihr im Leibe zerspringen.

Er: Aber als sie sich über Wasser gebeugt hatte, viel ihr das Taschentuch in den Fluss, aber das hatte nur die Zofe bemerkt und die freute sich, weil sie endlich Gewalt hatte über die Königstochter.

Kikyou: Auf Fallada gehöre ich und du auf diesen Gaul, wir tauschen die Rollen, ich bin ab jetzt die Prinzessin.

Er: Da die Prinzessin sich nicht wehren konnte machte sie alles das was ihr gesagt wurde.

## 2. Kapitel "Im Schloss"

Er: Als sie ankamen, hob der Prinz die Zofe vom Pferd.

IY: Ich habe mich schon gewundert, wo ihr so lange bleibt meine Braut.

Alle: \*entsetzt\* Du willst sie heiraten???

IY: Nein, natürlich nicht \*wütend\* Aber das steht so im Drehbuch!!!

Alle: Ach so.....wir dachten schon...

IY: Ich fass es nich, da richtet man sich einmal nach dem bekloppten Drehbuch un dann is es auch wieder verkehrt!!!

So das letzte Kapitel kommt bald, würde mich sehr über Kommis freuen. ^\_^